

Aktive Landfrauen

HOMBRECHTIKON Die Landfrauenvereinigung Bezirk Meilen bietet verschiedene Kurse und Besichtigungen an. An der Generalversammlung wies die Präsidentin auf die vielen Angebote hin.

Im März stand Präsidentin Petra Nef in Hombrechtikon vor 65 Frauen. Sie führte die Generalversammlung speditiv durch die Traktanden. Diverse Anlässe wurden noch einmal erwähnt, wie das Wellness-Wochenende, das Backen an der Züspa, die Reise zu den Orchideen und so weiter.

Im Vorstand gab es einen Stabwechsel. Ursi Dändliker gab nach über zehn Jahren ihr Amt als Aktuarin und Ortsvertreterin ab. Neu in den Vorstand wurden gewählt: Vreni von Rotz und Regula Baumann, sie werden sich die Arbeit erst mal aufteilen. Der restliche Vorstand wird mit Applaus einstimmig wiedergewählt.

Jede kann Landfrau werden

Was braucht es für Voraussetzungen, um Landfrau zu sein oder zu werden? Wie heisst es so schön auf dem Flyer: «Ob Stadthuhn oder Landel, auch Sie sind willkommen.»

Es kommt immer wieder die Frage auf, kann ich auch Landfrau werden? Ich komme aber nicht von der Landwirtschaft. Ja, ist die klare Antwort. Man benötigt keine landwirtschaftliche Ader, keinen Garten oder was man so im TV sieht und hört. Man muss Freude an der Sache



Die abtretende Ursi Dändliker und die neuen Frauen Vreni von Rotz und Regula Baumann.

haben und eventuell gerne mal einen Kurs besuchen oder eine Reise geniessen. Man hat keine Verpflichtungen. Die Landfrauen sind konfessionsungebunden, wie auch parteineutral.

Der Vorstand freut sich, wenn sich wieder viele Teilnehmerinnen an der Farb- und Stilberatung anmelden. Eine Hühnerstall-Besichtigung ist auch ausgeschrieben. Da erfahren die Frauen, wie die Stallbelegung und Eierproduktion mit Auslieferung vor sich geht. Am 22. Mai treffen sich die

Seefrauen mit den Landfrauen von Splügen, um einen Gedankenaustausch zu geniessen. Das wird bestimmt spannend, sind die Voraussetzungen der Arbeitsmöglichkeiten doch sehr verschieden. Dann im September wird der Retsecar für den Ausflug zu den Salzsalinen in Möhlin gebucht.

Neben den ausgeschriebenen Anlässen organisieren die dorf-eigenen Frauen die Dekoration zum Erntedank, Teilnahme am Dorfmarkt oder Viehschauen. Die

Züspa öffnet die Tore, und die Landfrauen backen dort Brote und Zöpfe, was das Herz begehrt. Der Erlös geht zugunsten der Ländlichen Familienhilfe des Kantons Zürich. Speziell in diesem Herbst steht die Teilnahme am Herbstfest in Stäfa im Programm. Am Samstag werden die Frauen Selbstgebackenes am Stand anbieten. Am Sonntag werden einige am Umzug präsent sein.

www.landfrauen-zh.ch

Neues Team für Verein Stäfa

STÄFA Christoph Portmann ist neuer Präsident des Vereins Stäfa. Er löst Fredi Wüthrich ab, der zehn Jahre lang Präsident war.

Zur 12. Generalversammlung des Stäfa begrüsst Präsident Fredi Wüthrich im Singsaal des Schulhauses Moritzberg über 40 Mitglieder. Im Jahresrückblick verbuchte er vor allem die Stäfa als vollen Erfolg. 26 Stäfer und sechs Gäste aus Meilen zeigten ihre Werke. Am Eröffnungsanlass begeisterte die junge Truppe des Stadttheaters. Die zentrale Ausstellung im Ortsmuseum rundete am Wochenende den Event ab.

Dank der freundschaftlichen Zusammenarbeit mit Werner Wunderli vom Ortsmuseum Meilen werden 16 Kuntschaffende der Stäfa vom 8. bis 25. Mai ihre Arbeiten in Meilen zeigen. Am 17. Mai wird der Öriker Sprachvirtuose Heinz Wegmann eine Lesung halten.

Vier Neue im Vorstand

Susanne Gremminger, welche das Sekretariat und die Kasse seit acht Jahren gewissenhaft und korrekt führt, präsentierte den guten Rechnungsabschluss. Et was traurig stimmten die Rücktritte von fünf lang gedienten Vorstandsmitgliedern. Fredi Wüthrich als scheidender Präsident dankte Doris Baumeler (Events, Aktuarin), Susanne Gremminger

(Sekretariat, Finanzen), Wolf Seemann (Layout, Drucksachen) und Cornelia Stocker für ihren grossen Einsatz. Fredi Wüthrich seinerseits wurde von Heidi Nil für sein zehnjähriges Engagement im Vorstand, davon sechs Jahre als Präsident, gelobt.

Erfreulich ist, dass vier neue Vorstandsmitglieder gewonnen werden konnten: Christoph Portmann als Präsident, Karin Hirschbühl, Adelheid Mayr und Rita Steiner. Zusammen mit Heidi Nil und Ursula Rentsch werden sie in Zukunft den Verein vertreten. e

KEINE VERSALTSCHRIFT

Die ZSZ veröffentlicht gerne eingesandte Texte. Es werden aber keine Schreibweisenarten übernommen. zsz

ANZEIGE

Keller Troppenbau AG
5405 Baden-Dättwil
Tel. 054 619 13 00
3322 Schönbühl
Tel. 001 858 10 10
www.keller-tropfenbau.ch